# **TECTA**

# Pressemeldung

**Gropius mit neuem Twist**

*Der neue F51N von Katrin Greiling: mit dänischen Traditionsstoffen und neuen Farben entwickelt die Designerin das Bauhaus-Jubiläum überraschend farbig weiter.*

„Ich möchte die richtige Balance finden - zwischen dem strikten Stuhl, zwischen Holz und einem haptischen Stoff.“ Das könnte die formale Rezeptanleitung sein, mit der sich Katrin Greiling seit 2018 dem Gropiussessel F51 und seiner Transformation widmet. Aber es ist mehr – es scheint eine kleine Liebeserklärung an einen Stuhl, den sie mit Leidenschaft in drei Formen aufbricht, um ihn immer wieder zu verändern und neu zu sehen. Und damit trifft sie den Nerv der Zeit: Tradition und Moderne verbinden und dabei nachhaltige Überraschungseffekte schaffen.

Schon 2019 begeisterte Katrin Greiling mit dem farbig akzentuierten F51N zum 100jährigen Bauhaus-Jubiläum. Vier Jahre später entwickelt sie das Thema weiter: Den Hochglanz-Lack kombiniert Katrin Greiling aktuell mit taktilen Stoffen, die in den Händen und durch ihre breiten Streifenmuster eine starke Aussage schaffen. Streifen haben Tradition – sowohl bei Gropius als auch bei Tecta. Für ihre Stoffe hat sie eine historische Weberei im Norden Dänemarks ausgesucht: die Kjellerup Væveri, die mit klassischen Möbeltextilien tief in der nordischen Tradition beheimatet ist. Muster und Designs wurden in den letzten 30 Jahren von der Weberin und Designerin Hanne Vedel entwickelt. Charakteristisch für die Arbeit der heute 88jährigen ist, dass sie am Handwebstuhl und in engem Kontakt mit ihrem Material Produkte entwickelt.

Katrin Greiling kam schon früh mit Hanne Vedels Entwürfen in Kontakt: „Als ich vor 20 Jahren die Textilien das erste Mal sah, war ich sofort von der Haptik als auch den ungewöhnlichen Farbkombinationen beeindruckt. Ich wartetet quasi auf das richtige Projekt, um diese einsetzen zu können.“  Sowohl die Textilien aus Kjellerup, als auch der Dänischen Manufaktur Kvadrat, kombiniert Greiling beim neuen F51N mit Hochglanz-Lacken. „Wenn ich mit Farbkonzepten arbeite, verhalte ich mich immer auch zum Material und versuche hier eine Dissonanz zu schaffen. Kühle Farbnuancen im Kontrast zu warmen Materialien erzeugen eine gewollte Spannung.“ So entsteht ein subtiles Puzzle, bei dem Farbe, Form und Stoff eine überraschende Allianz eingehen. „Das hat den Twist, den Gropius nie gemacht hätte“, gibt Katrin Greiling lachend zu. „Ich bin ein Fan von langsamen Konsummieren und der genauen Überlegung, was man ins Haus holt. Hier entstehen Möbel, die die nächsten 100 Jahre Freude machen.“

F51N: VK-Preis: 4350 € **(**[**www.tecta.de**](http://www.tecta.de)**)**

**Die Pressemeldung und das Bildmaterial können honorarfrei herunterladen geladen werden.**  
[presse@grosz-herzig.de](mailto:presse@grosz-herzig.de) / Tel. 0171-5480233